

Evangelische Christus-Kirchengemeinde Emmer-Nethe



Monatsspruch April:

Brannte nicht unser Herz in
uns, da er mit uns redete?

Lk 24,32

Monatsspruch Mai:

Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer hat das Gras der Steppe
gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld
verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend
zu dir; denn die Bäche sind vertrocknet. Joel 1,19-20

Monatsspruch Juni:

Mir aber hat Gott ge-
zeigt, dass man keinen
Menschen unheilig oder
unrein nennen darf.

Apq 10,28

April - Mai - Juni 2025

Der Gemeindebrief

Inhaltsverzeichnis:

Grußwort Seite 3

Pfarrteam Emmer-Nethe Seite 4

alle **Amtshandlungen** auf einen Blick Seite 5

Dauertermine und Ansprechpartner

Lügde Seite 6

Steinheim Seite 7

Marienmünster-Nieheim Seite 8

Brakel Seite 9

Kinderseiten Seiten 10 + 11

alle **Gottesdienste** auf einen Blick Seiten 12 bis 15

Regional Seite 16

Konfirmationen 2025 Seite 17

Veranstaltungen Seite 18

Gemeindefest Seite 19

Regionales aus den Bezirken

Berichte aus dem Bezirk **Lügde** Seite 20

Berichte aus dem Bezirk **Steinheim** Seiten 21 bis 23

Berichte aus **Marienmünster-Nieheim** Seite 24

Berichte aus dem Bezirk **Brakel** Seiten 25 bis 27

Rückblick Weltgebetstag 2025 Seite 28



Unsere Internetseite:
www.christus-emmer-nethe.ekvw.de

Impressum:

Herausgeber:

Evangelische Christus-Kirchengemeinde Emmer-Nethe

ViSdP: das Presbyterium der Evangelischen
Christus-Kirchengemeinde Emmer-Nethe

Satz und

Layout: Jürgen Weiland, Lügde

Druck: Kirchendruckerei

Hammscher Weg 74

in 47533 Kleve Telefon: 02821 / 72570

Redaktionsteam:

die Redaktionen verantworten im Bezirk

Lügde: Pfarrer **Nolte-Guenther**

Steinheim: Heike **Löneke**

Kerstin **Peine**

Marienmünster-

Nieheim: Evelyn **Schöning** und
Maria **Kröling**

Brakel: Pfarrer **Walle** und

Sieglinde **Franke**

Alexandra **Alme**

Wir freuen uns über alle eingesandten Artikel an das Redaktionsteam.

Fotos dieser Ausgabe u.a. Rolf Hellweg, Sven Fischer und Anja Keßler

Nächste Ausgabe: Juli - August- September 2025

Redaktionsschluss: 8. Juni 2025

Das Titelbild dieser Ausgabe stellt die Tischdeko beim Glaubenskurs dar. Angefertigt von Swetlana Siemens.

© Copyright bei der *Ev. Christus-Kirchengemeinde Emmer-Nethe.*

Alle Beiträge und Fotos sind urheberrechtlich geschützt.

Jegliche Weiterverwendung bedarf
unserer ausdrücklichen Zustimmung.

„Geh hin und verkündige ...“ - Johannes 20, Vers 17

Liebe Schwestern und Brüder!

Als Feministin sehe ich mich eigentlich nicht, aber wenn es um die Rolle der Frauen bei Jesus und bei seiner Auferstehung geht, dann, so mein Eindruck, kommt man nicht umhin festzustellen: Jesus bringt den Frauen seiner Zeit eine besondere Wertschätzung entgegen, und Frauen sind auch die ersten Zeugen seiner Auferstehung! Vielleicht liegt es auch daran, dass einige der Frauen denselben Vornamen tragen wie ich: Eine junge Frau mit Namen Maria bekommt Besuch von einem Engel, der ihr(!), nicht Josef, die Geburt ihres Kindes Jesus, des Gottessohnes, ankündigt. Damit fängt die Geschichte von Jesus an.

Der Evangelist Lukas erwähnt dann später außer den zwölf Jüngern, die sich um Jesus versammelten, drei Frauen – Maria aus Magdala, Johanna und Susanna – „die Jesus und seine Jünger mit dem, was sie besaßen, unterstützten.“ (Lukasevangelium, Kapitel 8, Vers 3). Und es waren Frauen, die Jesus auch am Ende seines Lebens nicht im Stich ließen, sondern ihn bis zu seinem grausamen Tod am Kreuz begleiteten. Männer werden da nicht erwähnt.

Das Tollste von allem aber ist, finde ich, dass Frauen Jesus so viel wert waren, dass sie die ersten Zeugen seiner Auferstehung sein durften. Nicht Petrus oder Johannes oder sonst einer der Jünger machte sich am frühen Morgen auf den Weg zum Grab Jesu, sondern es waren Frauen, die das Grab leer fanden und die dann in der Begegnung mit dem Auferstandenen zur Erkenntnis kamen: Jesus lebt! Die Evangelien, die uns davon berichten, unterscheiden sich zwar darin, wie viele Frauen diese Erfahrung machten, aber sie alle stimmen darin überein: Die ersten Zeugen des Auferstandenen waren Frauen! Sie waren die ersten, die Jesus sahen, nach-dem er vom Tod auferstanden war, und sie(!) beauftragte er, diese gute Nachricht an die Männer, seine Jünger, und an die anderen weiterzugeben (Matthäusevangelium, Kapitel 28, Vers 10; Johannesevangelium, Kapitel 20, Vers 17).

Es ist Maria aus Magdala, die vor allem im Johannesevangelium in besonderer Weise in den Mittelpunkt gerückt wird: Nachdem sie sich frühmorgens zum Grab Jesu aufgemacht hat, findet sie den Stein vom Felsengrab fortgewälzt, und das Grab ist leer. Maria ist verwirrt und sie ist traurig. Wo ist Jesus? Was soll sie von all dem halten? Da wird sie angesprochen: „Frau, warum weinst du? Wen suchst du?“ Maria kennt den Mann nicht, sie vermutet, es ist der Gärtner. Aber als der Mann sie mit ihrem Namen anspricht, da wird ihr sofort klar, wen sie da vor sich hat. Es ist Jesus!

Der Auferstandene gibt ihr dann den Auftrag: „Geh zu meinen Brüdern (und Schwestern) und sag ihnen, was geschehen ist!“ Maria aus Magdala zögert keinen Moment, sie geht zu den anderen Jüngern und verkündigt ihnen: „Ich habe den Herrn gesehen!“

Einige Jahrzehnte später würdigte deshalb die frühe Kirche Maria, indem sie sie als „apostola apostolorum“ – als Apostelin der Apostel – verehrte. Der Apostel Paulus hatte im 1. Korintherbrief (Kapitel 9, Vers 1) „Apostel“ so definiert: „Bin ich nicht ein Apostel? Habe ich nicht den Herrn gesehen?“ Auch wenn sie im ganzen Neuen Testament an keiner Stelle „Apostelin“ genannt wird, fasst dieser Titel die Bedeutung Marias aus Magdala für die Verkündigung der frohen Botschaft gut zusammen, finde ich. Leider blieb es bei dieser Wertschätzung nicht. Denn im Laufe der weiteren Kirchengeschichte verknüpfte die mehr und mehr männerdominierte Kirche Maria mit der im Lukasevangelium, Kapitel 7 erwähnten namenlosen Prostituierten und degradierte sie damit zur „Sünderin und Hure“. Wurde die Bedeutung Marias als Erstzeugin der Auferstehung von der Kirche auf diese Weise bewusst heruntergespielt? Wie auch immer. Erst 1969 erklärte der Vatikan diese Verknüpfung für irrig und machte damit den Blick für die ursprüngliche Bedeutung von Maria aus Magdala wieder frei. Aber fällt nicht auch uns bei der Nennung ihres Namens zuerst die Prostituierte ein, und nicht die Erstzeugin der Auferstehung? Jesus wertschätzte die Frauen seiner Zeit, was sich in besonderer Weise auch darin zeigt, dass Frauen die ersten waren, die ihn als den Auferstandenen erkannten. Diese Tatsache, liebe Schwestern und Brüder, wollte ich uns allen (erneut) vor Augen führen. Gut, dass die Frauen Jesu Auftrag „Geh hin und verkündigt“ ausgeführt haben. (Nur) deshalb wissen auch wir heute: „Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden! Halleluja!“

In dem Sinne wünsche ich Euch und Ihnen allen frohe und gesegnete Ostern!

Maria Kröling, Prädikantin in der evangelischen Christus-Kirchengemeinde Emmer-Nethe.



Pfarrteam Emmer-Nethe

Pfarrteam Emmer-Nethe:

Pfarrer Holger Nolte-Guenther
Adresse: Kanalstr.31, 32676 Lügde
e-mail: holger.nolte-guenther@kk-ekvw.de
Telefon: 05281-7252



zuständig für die Bezirke Lügde und Steinheim.

Sprechstunde im Gemeindebüro Steinheim:
Donnerstags von 17.⁰⁰ bis 18.³⁰ Uhr Telefon: 05233-997240

Pfarrer Volker Walle
Adresse: Weitlandsweg 51, 33034 Brakel
e-mail: volker.walle@kk-ekvw.de
Telefon: 05272-3929033
Büroadresse: Bahnhofstr. 26
Telefon: 05272-394921



zuständig für das gesamte Gebiet der Stadt Brakel sowie Marienmünster und Nieheim.

Pfarrer Ralf Jung
Telefon: 05274/3750558
e-mail: ralf.jung@kk-ekvw.de

zuständig zur Verstärkung pastoraler Aufgaben in der Christus-Gemeinde schwerpunktmäßig für Steinheim und Marienmünster-Nieheim.

Gemeindebüros und Kirchenadressen:

Gabriele **Beimdiek** Bahnhofstraße 8, 32839 **Steinheim**
Telefon: 05233-997240 Fax: 05233-997245

E-mail: gabriele.beimdiek@ekvw.de

Öffnungszeiten:

Dienstags: 9.⁰⁰ – 12.⁰⁰ Uhr

Mittwochs: 9.⁰⁰ – 11.⁰⁰ Uhr

Freitags: 9.⁰⁰ – 11.⁰⁰ Uhr



Pyrmonter Str. 11

Evelyn **Schöning** Pfarramt, Kanalstr. 31, 32676 **Lügde**
Telefon: 05281-7252

E-mail: pad-kg-luegde@kkpb.de

Öffnungszeiten:

Montags: 10.⁰⁰ – 12.⁰⁰ Uhr

(14tägig in ungeraden Wochen)

Mittwochs: 10.⁰⁰ – 12.⁰⁰ Uhr



Seilerstraße 6

Sabine **Trost** Fr.-Wilhelm-Weber-Str. 2, 33039 **Nieheim**
Telefon: 05274-1223

E-mail: pad-kg-marienmuenster-nieheim@kkpb.de

Öffnungszeiten:

Mittwochs: 10.⁰⁰ – 12.⁰⁰ Uhr

Freitags: 10.⁰⁰ – 12.⁰⁰ Uhr



Marktstraße 7

Evelyn **Schöning** Bahnhofstraße 26, 33034 **Brakel**
Telefon: 05272-39490

E-mail: pad-kg-brakel@kkpb.de

Öffnungszeiten:

Dienstags: 10.⁰⁰ – 12.⁰⁰ Uhr

Donnerstags: 10.⁰⁰ – 12.⁰⁰ Uhr

Freitags: 10.⁰⁰ – 12.⁰⁰ Uhr



Bahnhofstraße 26

Kirchenmusiker Dennis **Pape**

Handy 0171-9990222

Kontonummer Gemeinde: DE 28 4765 0130 0006 034201

Amtshandlungen aus den Gemeinden

Aus Datenschutzgründen werden
die Amtshandlungen in der Internetversion

hier nicht angezeigt.

Wir bitten um Verständnis.

Ansprechpartner und regelmäßige Termine in Steinheim

Presbyterium und Bezirksausschuss

Helga Nolte	Handy 0175-2351257
Heike Sablotny	Telefon: 05233-8497
Sven Fischer	Telefon: 05233-9548585
Heike Löneke	Telefon: 05233-3638
Ulrike Steinwart	Telefon: 05233-9525948
Kerstin Peine	Handy 0151-58151815
Pfr. Holger Nolte-Guenther	

Küster: Jakob **Harder** Handy: 0176-43407193

Kinder-Tagesstätte (Kita)

Katharina-von-Bora-Familienzentrum
Andrea **Stephan-Baier** Ostpreußenstr. 14 Telefon: 05233-8944
E-mail: ev.kita.steinheim@kkpb.de

Steinheimer Tisch

Lebensmittelausgabe:
dienstags von 10.³⁵ - 13.³⁰ Uhr

Gabriele **Valentin** Telefon: 05233-93456
Konto Steinheimer Tisch:
DE 59 4765 0130 0006 0485 81

Kleiderökumene

Öffnungszeiten, Bahnhofstr. 6:
Montag 9.⁰⁰ - 11.⁰⁰ Uhr
Mittwoch 15.⁰⁰ - 17.⁰⁰ Uhr
Donnerstag 9.⁰⁰ - 11.⁰⁰ Uhr
15.⁰⁰ - 17.⁰⁰ Uhr
Freitag 9.⁰⁰ - 12.⁰⁰ Uhr

Frauentreff

Die Frauenhilfe trifft sich mit dem Frauentreff zusammen jeden 3. Dienstag im Monat im „Laden“ Bahnhofstr. 8 um 19.⁰⁰ Uhr.
Ansprechpartnerinnen:

Heike **Sablotny** Tel.: 05233-8497
Silke **Neese** Tel.: 05233-3456

Bibelstunde Dienstags 15.⁰⁰ - 17.⁰⁰ Uhr
Info: Pfr. Ralf **Jung** Telefon: 05274-3750558
Valentina **Kumarov** Telefon: 05233-6207

Seniorenclub

Donnerstags ab 14.⁰⁰ Uhr in der Bahnhofstr. 8
Ansprechpartnerin Gabriele **Valentin** Tel.: 05233-93456
03.04.2025 Besuch des Kindergartens
10.04.2025 Ein Nachmittag im Klöncafé
17.04.2025 Polizei Detmold: Herr Holstein
24.04.2025 Zirkus Kumpulus
01.05.2025 Feiertag
08.05.2025 Bingo
15.05.2025 Busfahrt nach Neuhaus im Solling
22.05.2025 Ein Nachmittag im Wiechersweg
29.05.2025 Feiertag
05.06.2025 Nachmittag im Helene-Schweitzer-Zentrum
12.06.2025 Die Musikschule kommt
19.06.2025 Fotonachmittag
29.06.2025 Abschlussgrillen

Evangelischer Singkreis

Chorprobe: Jeden letzten Freitag im Monat
um 20.⁰⁰ Uhr im ev. Gemeindezentrum

Selbsthilfegruppe Suchtkranke

donnerstags ab 19.⁰⁰ Uhr

Männerfrühstück 60+

letzter Freitag im Monat 09.⁰⁰ Uhr

Trauerzeit

1. Mittwoch im Monat 17.⁰⁰ Uhr
„Laden“, Bahnhofstraße 8

Adipositas-Selbsthilfegruppe

2. Mittwoch im Monat 19.⁰⁰ Uhr

Evangelische Gottesdienste in den Altenheimen

St.-Rochus-Seniorenhaus 1. und 3. Donnerstag 10.⁰⁰ Uhr
Helene-Schweitzer-Zentrum 2. und 4. Donnerstag 10.⁰⁰ Uhr

Jugend:

Jugendtreff: donnerstags ab 16.⁰⁰ Uhr

Jugendzentrum Gemeindezentrum Telefon: 05233-951872
Sebastian **Nolte** Handy: 0175-125079

Ansprechpartner und regelmäßige Termine in Marienmünster-Nieheim

Presbyterium und Bezirksausschuss

Alexander Detzel	Telefon:05276-952956
Maria Kröling	Telefon: 05274-952856
Friedrich-Wilhelm Hörr	Handy: 0171-7523333
Ute Gunkel	
Agnes Hamm	Telefon: 05276-8628
Evelyn Schöning	Telefon: 05274-1503
Angela Über	Handy: 0151-61604658
Barbara Wagner	Telefon: 05274-8181
Pfr. Volker Walle	Telefon: 05272-3929033
Jannette Weber	Handy: 0176-42080165

Gemeindehaus

Fr.-Wilhelm-Weber-Str. 2, 33039 Nieheim

Hausmeisterin: Ludmilla **Detzel** Telefon: 05276–952956

Küsterdienst: Marienmünster und Nieheim
Ludmilla **Detzel** Telefon: 05276–952956

Zuständiger Seelsorger

Pfarrer Volker **Walle** Telefon: 05274-9523434

Der Bibelkreis trifft sich dienstags um 19.⁰⁰ Uhr
im ev. Gemeindehaus am 1. und
15.04.2025, am 6. und 20.05.2025
und am 3. und 17.06.2025

Ansprechpartner:
Frau Agnes **Hamm** Telefon. 05276-8628

Ökumenisches Friedensgebet	19. ⁰⁰ Uhr	
24. April 2025	evang. Kreuzkirche, Nieheim	
24. Mai 2025	kath. Kirche, Nieheim	
24. Juni 2025	evang. Kreuzkirche Nieheim	

Ökumenischer Seniorentreff

trifft sich am 1. Dienstag im Monat
um 15.⁰⁰ Uhr im ev. Gemeindehaus zu
Kaffee und Kuchen :
1.04.2025 Thema: Besuch von Pfarrer Walle
6.05.2025 Thema: Gemeindeassistentin Karola
Müller kommt zu uns
3.06.2025 Thema: Diakon Markus Jan erzählt
von der Reise nach Jerusalem

Hol- und Bringedienst über Annemarie
Lauinger Telefon: 05274-2122

Gottesdienste im Altenheim in Nieheim

freitags um 10.00 Uhr
am 4. April mit Abendmahl,
2. Mai und am 6. Juni 2025

Christiane **Neumann** Telefon: 05274–380

Gottesdienste im Altenheim in Vörden

freitags um 17.⁰⁰ Uhr
am 4. April, am 2. und 16. Mai,
und am 6. und 20. Juni 2025

Christiane **Neumann** Telefon: 05274–380

Evangelische Kindergesangsgruppe

donnerstags um 16.¹⁵ Uhr
Leitung: Yvonne Wagner

Evangelischer Posaunenchor

freitags 18.⁰⁰ Uhr in der Evang. Auferstehungskir-
che in Brakel
Info: Kirchenmusiker Dennis **Pape**,
Handy 0171-9990222

Jungschar (6-13 Jahre) mittwochs: 16.³⁰ -18.⁰⁰ Uhr
Info:
Jannette **Weber** Handy: 0176-42080165

Presbyterium und Bezirksausschuss

Alexandra **Alme**
Gerhard **Broer**
Holger **Darabas**
Sieglinde **Franke**
Katharina **Große-Bölting**
Dorothee **Heuermann**
Dieter **Rauchmann**
Pfr. Volker **Walle**
Lena **Wieners**

Küster und Hausmeister

Jakob **Harder** Handy 0176-43407193

Evangelische Kindertageseinrichtung

„Zum Guten Hirten“ Faulensieksweg 33
Leitung: Jens **Tegethoff** Tel. 05272-5347
mail: ev.kita.brakel@kkpb.de

Familienzentrum Evangelische Kindertageseinrichtung

„Emmaus“ Helle 4
Leitung: Anna **Stobbe** Tel. 05272-35405
mail: ev.kita.fzbrakel@kkpb.de

Evangelischer Kirchenchor

Kirchenmusiker Dennis **Pape**, mittwochs um 19.³⁰ Uhr
Handy 0171-9990222

Evangelischer Posaunenchor

Kirchenmusiker Dennis **Pape**, freitags 18.⁰⁰ Uhr
Handy 0171-9990222

Kindergruppe

Jungschar, 14-tägig, freitags 15.⁰⁰ – 17.⁰⁰ Uhr
ab 5 Jahren, Ev. Gemeindehaus.

Ökumenischer Kleinkindergottesdienst

trifft sich einmal im Monat, samstags 17.⁰⁰ Uhr,
19. April 2025, 10. Mai 2025
und 14. Juni 2025
häufig an verschiedenen Orten. Informationen
dazu auf der Homepage.

Frauenhilfe

16.4.2025, Kino Brakel, Bitte beachten Sie die
Ankündigung in der Tageszeitung
13.5.2025, 15:00 Uhr Enkeltrick und Taschendiebe
- wie schütze ich mich? Kriminaloberkommissar und
Technischer Sicherheitsberater Albert Ecke (Polizei)
informiert und gibt Tipps
10.06.2025 Ausflug nach Hainhausen – Abfahrt
15:00 Uhr Ev. Gemeindehaus,
Anmeldung: E. Dohmeier, Tel.: 05272-7882

Bibelgesprächskreis

Kontakt: Pfarrer **Walle**

Bibelrunde

nur nach Absprache.

GemeindeFrühstück

9.³⁰ Uhr donnerstags,
3. April, 8. Mai und 5. Juni 2025
5. April und 10. Mai 2025

Kinderkirche

22. Februar 2025 und 15. März 2025
von 9.³⁰ – 11.³⁰ Uhr im ev. Gemeindehaus
Sonja **Walle** Tel. 05272-3901956

Pfadfinder

Kinder ab der ersten Klasse treffen sich dienstags
von 17.⁰⁰ Uhr – 18.⁰⁰ Uhr im Gemeindehaus
Dorothee **Heuermann** Tel. 0157-74125222

Trauerfrühstück Morgenstrahl

um 9.³⁰ Uhr,
30. April, 28. Mai und 25. Juni 2025
R. **Große-Bölting** Tel 05272-9803

Trauer Café

13. April, 11. Mai und 15. Juni 2025
„Ankerplatz“, Ostheimer Straße 17, Brakel
Rita **Tensi** Handy 0151-59879616

Ökumenische Kirchenrunde

im Pfarrzentrum neben der Kapuzinerkirche,
18:00 Uhr Sonntag,
27. April, 25. Mai und 22. Juni 2025

Ökumenisches Taizegebet

Kapuzinerkirche 19:00 Uhr
Sonntag, 6. April, 4. Mai und 1. Juni 2025

Die Kinderseite

Wann ist Ostern?

Weihnachten ist immer am gleichen Datum. Warum feiern wir Ostern jedes Jahr an einem anderen Termin?

Vor 1.700 Jahren, im Jahr 325, fand in Nicäa (das ist in der heutigen Türkei) das 1. Kirchenkonzil statt. Bei einem Konzil treffen sich Bischöfe und andere wichtige Leute, um Beschlüsse rund um die Kirche und den Glauben zu fassen. Bei diesem Konzil wurde festgelegt, dass wir Ostern immer am ersten Sonntag nach dem ersten Vollmond des Frühlings feiern. Also liegt Ostern immer zwischen dem 22. März und dem 25. April. Dieses Jahr ist der erste Frühlingsvollmond am 13. April und Ostern am Sonntag danach, also am 20. April.

Von Ostern aus leiten sich alle anderen unregelmäßigen Feiertage ab:

Aschermittwoch ist 46 Tage vor Ostern (deshalb ist auch Karneval immer an unterschiedlichen Terminen)

Pfingsten ist 49 Tage nach Ostern

Christi Himmelfahrt ist 10 Tage vor Pfingsten

Fronleichnam ist 11 Tage nach Pfingsten

Nimm dir einen Kalender und probier es aus!



Spiel

Eierlaufen

Jeder Spieler bekommt einen Löffel (Esslöffel oder Suppenlöffel) und ein rohes oder hartgekochtes Ei.

Spielablauf:

Die Spieler stellen sich an der Startlinie auf.

Auf das Startsignal hin balancieren die Spieler das Ei auf dem Löffel, ohne es mit den Händen zu berühren, zur Ziellinie.

Fällt das Ei herunter, muss der Spieler von vorne beginnen.

Der Spieler, der zuerst die Ziellinie erreicht, gewinnt.

Variationen:

Hindernisparcours: Baue einen Parcours mit Hindernissen auf, die die Spieler mit dem Ei auf dem Löffel überwinden müssen (z.B. Slalom, über Gegenstände steigen).

Staffellauf:

Teile die Spieler in Teams auf. Jeder Spieler muss das Ei auf dem Löffel zu einem bestimmten Punkt bringen und es dort an den nächsten Spieler seines Teams übergeben. Das Team, das zuerst alle Eier transportiert hat, gewinnt.

Eierlaufen mit verbundenen Augen:

Für eine größere Herausforderung können die Spieler mit verbundenen Augen spielen. Ein anderer Spieler kann sie dabei führen.

Eierlaufen ist ein tolles Spiel, es fördert die Geschicklichkeit, Koordination und den Gleichgewichtssinn.



Komm zur Osternacht!

Schnapp dir deine Familie und komm am Ostersonntag um 5:30 Uhr zu unserem Ostergottesdienst nach Steinheim. Anschließend erwartet euch ein leckeres Osterfrühstück im Gemeindehaus.

In der Nacht zum Ostersonntag, der Osternacht, feiern wir die Auferstehung Jesu. Wir feiern, dass Gott Jesus durch den Tod ins Leben geführt hat. Und wir glauben, dass wir darauf auch für uns hoffen können.

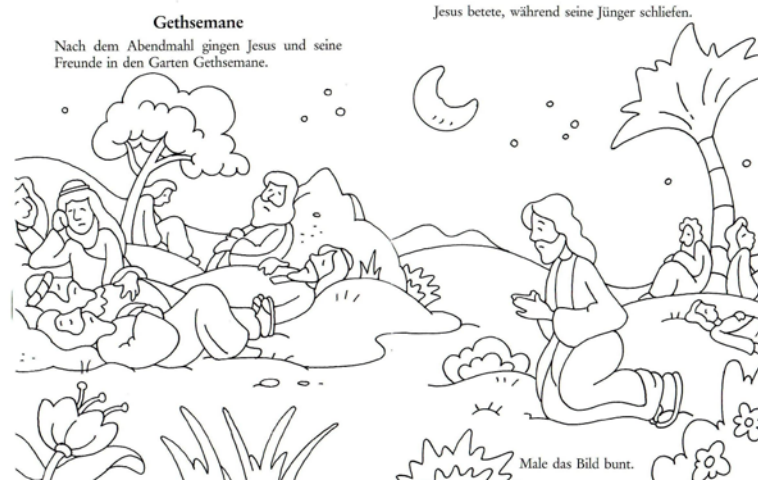
Dies ist die Geschichte der Auferstehung, wie der Evangelist Johannes sie überliefert hat:

Nachdem Jesus am Karfreitag am Kreuz gestorben ist, wurde er in ein Felsengrab gelegt. Maria Magdalena, eine Jüngerin von Jesus, kam ganz früh zum Grab. Es war noch dunkel. Da sah sie es: Der schwere Stein war vom Eingang des Felsengrabes zur Seite gewälzt. Maria Magdalena war sehr aufgeregt. Sie hatte Angst, dass jemand den Leichnam von Jesus weggenommen hatte.

Schnell lief sie zu den Jüngern Petrus und Johannes und berichtete den beiden den unglaublichen Vorfall. Die Jünger liefen zum Grab. Dort sahen sie nur noch die leeren Leinentücher liegen. War das möglich? War Jesus tatsächlich von den Toten auferstanden? Die beiden Jünger konnten es noch nicht wirklich begreifen und kehrten erst einmal nach Hause zurück.



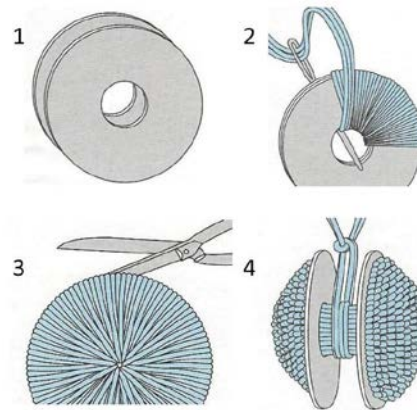
Tipp: Auf youtube findest du kleine Filme für Kinder zur Ostergeschichte. Von Jesu Einzug in Jerusalem am Palmsonntag über das letzte Abendmahl am Gründonnerstag, seine Kreuzigung am Karfreitag bis zur Auferstehung am Ostersonntag.



Male aus !

Küken oder Hasen aus Ponpons basteln:

Du benötigst zwei gleich große Scheiben aus Pappe, 1 Schere, 1 Wollknäul in weiss, gelb oder braun, etwas Filz für Flügel oder Hasenohren



Unsere Gottesdienste in den

Datum	Lügde Seilerstraße 6	Steinheim Pyrmonter Str. 11	Marienmünster Abtei
06. April Judika	9.30 Uhr Pfarrer Nolte-Guenther Abendmahl	11.00 Uhr Pfarrer Nolte-Guenther mit KiTa Steinheim	9.00 Uhr Andacht Herr Dieter Mahn
13. April Palmsonntag	9.30 Uhr Pfarrer Jung	11.00 Uhr Pfarrer Jung	
17. April Gründonnerstag	Einladung zum Gottesdienst nach Steinheim	19.00 Uhr Pfarrer Jung Abendmahl	Einladung zum Gottesdienst nach Steinheim
18. April Karfreitag	9.30 Uhr Pfarrer Nolte-Guenther Abendmahl	11.00 Uhr Pfarrer Jung Abendmahl	
20. April Ostersonntag	Karsamstag 21.00 Uhr Osternacht 9.30 Uhr Pfarrer Nolte-Guenther Abendmahl	Osternacht 5.30 Uhr Pfarrer Jung Abendmahl	
21. April Ostermontag	Einladung zum Gottesdienst nach Steinheim	11.00 Uhr Pfarrer Walle	11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Prädikant Dr. Hirsch
27. April Quasimodogeniti	9.30 Uhr Prädikant Dr. Hirsch	11.00 Uhr Prädikant Dr. Hirsch	
04. Mai Miserikordias Domini	9.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Nolte-Guenther	11.00 Uhr Pfarrer Nolte-Guenther	9.00 Uhr Andacht Herr Dieter Mahn
11. Mai Jubilate	9.30 Uhr Prädikant Dr. Hirsch	11.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst Abendmahl Pfarrer Nolte-Guenther	
18. Mai Kantate	Samstag, 17. Mai 14.00 Uhr Konfirmation Gruppe I Sonntag, 18. Mai 10.00 Uhr Konfirmation Gruppe II Pfarrer Nolte-Guenther	11.00 Uhr Pfarrer Martin Herrmann	11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Prädikant Dr. Hirsch

Monaten April und Mai 2025

Nieheim Marktstraße 7	Brakel Bahnhofstraße 26	Kollekten
11.00 Uhr Pfarrer Walle, Kirchkaffee	9.30 Uhr Pfr Walle Vorstellung der Konfirmanden Kirchkaffee	Für die Evangelische Frauenhilfe in Westfalen
11.00 Uhr Pfarrer Neumann	9.30 Uhr Pfarrer Neumann	Für den Kirchberghof, Warburg
Himmighausen 18.00 Uhr Abendmahl Prädikantin Kröling	18.00 Uhr Pfarrer Walle Tischabendmahl im Gemeindehaus	Für die Diakonie in der EKD
11.00 Uhr Abendmahl Prädikant Dr. Hirsch	9.30 Uhr Pfarrer Walle mit Kirchenchor Abendmahl	Hilfen für Migranten
11.00 Uhr Sonntags um ELF Familiengottesdienst Abendmahl Gottesdienstteam	6.00 Uhr Osternacht m. Abendmahl Pfarrer Walle mit Taufe Ev. Posaunenchor	Für bedürftige Familien
Einladung zum Gottesdienst nach Brakel oder Marienmünster	9.30 Uhr Pfarrer Walle	Für Perspektiven e.V.
11.00 Uhr Prädikantin M. Kröling mit Taufe	9.30 Uhr Pfarrer Walle mit Taufe	Für die Beratungsarbeit mit jungen Frauen und Familien in Not
11.00 Uhr Pfarrer Jung, Kirchkaffee, Kindergottesdienst	9.30 Uhr Pfarrer Jung, Kirchkaffee	Für die diakonisch-missionarische Ausbildung
9.30 Uhr Konfirmation Gruppe I 11.30 Uhr Konfirmation Gruppe II Pfarrer Walle	9.30 Uhr Prädikantin M. Kröling	Für die evangelische Jugendarbeit in Westfalen
11.00 Uhr Sonntags um ELF Familiengottesdienst Abendmahl Gottesdienstteam	Samstag, 17. Mai 14.00 Uhr Konfirmation Gruppe I Ev. Posaunenchor Sonntag, 18. Mai 10.00 Uhr Konfirmation Gruppe II Ev. Posaunenchor	Für die evangelische Kirchenmusik

Unsere Gottesdienste in den

Datum	Lügde Seilerstraße 6	Steinheim Pyrmonter Str. 11	Marienmünster Abtei
25. Mai Rogate	9.30 Uhr Pfarrer Neumann	Samstag, 24. Mai 14.00 Uhr Konfirmation Gruppe I 11.00Uhr Konfirmation Gruppe II Pfarrer Nolte-Guenther	
29. Mai Christi Himmelfahrt	10.00 Uhr Regionalgottesdienst Lippe Pfarrer Nolte- Guenther, Falkenhagen	11.00 Uhr Gut Holzhausen	
01. Juni Exaudi	10.30 Uhr und 11.30 Uhr Taufgottesdienste Emmerauenpark Pfarrer Nolte-Guenther	11.00 Uhr Prädikantin M. Kröling	9.00 Uhr Andacht Herr Dieter Mahn
08. Juni Pfingstsonntag	10.00 Uhr Pfarrer Nolte-Guenther	8.30 Uhr Lothar Höhe Pfarrer Nolte-Guenther Posaunenchor	
09. Juni Pfingstmontag	10.00 Uhr Regionalgottesdienst in Marienmünster		
15. Juni Trinitatis	11.00 Uhr Gemeindefest Brakel		
22. Juni 1. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Pfarrer Jung Abendmahl	11.00 Uhr Pfarrer Jung Abendmahl	
29. Juni 2. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Pfarrer Nolte- Guenther	11.00 Uhr Pfarrer Nolte- Guenther	
06. Juli 3. Sonntag nach Trinitatis		11.00 Uhr Pfarrer Jung Abendmahl	9.00 Uhr Andacht Herr Dieter Mahn

Monaten Mai und Juni 2025

Nieheim Marktstraße 7	Brakel Bahnhofstraße 26	Kollekten
18.00 Uhr Etwas Anderer Gottesdienst EAG – Gottesdienstteam	9.30 Uhr Pfarrer Walle	Für das Konfi-Camp
11.00 Uhr Gut Holzhausen Pfarrer Jung, Pfarrer Walle Ev. Posaunenchor		Für die Weltmission
11.00 Uhr Pfarrer Jung, Kirchkaffee Kindergottesdienst	9.30 Uhr Pfarrer Jung, Kirchkaffee	Für die Bewahrung kirchlicher Bau- denkmäler
11.00 Uhr Pfarrer Jung	9.30 Uhr Pfarrer Walle	Für die Bibelverbreitung in der Welt
10.00 Uhr Regionalgottesdienst in Marienmünster		Für Projekte mit Arbeitslosen
11.00 Uhr Gemeindefest Brakel		Für die kirchliche Umweltarbeit
11.00 Uhr Pfarrer Nolte-Guenther	9.30 Uhr Pfarrer Nolte-Guenther Abendmahl	Für die Kindergärten in der Gemeinde
11.00 Uhr Sonntags um ELF Gottesdienstteam Abendmahl	9.30 Uhr Pfarrer Walle	Für die evangelischen Kindertages- stätten
	9.30 Uhr Pfarrer Walle Abendmahl , Kirchkaffee	Für den Evangelischen Bund

Vorschau besondere Gottesdienste



Gottesdienst am Himmelfahrtstag auf Gut Holzhausen

Wie in den vergangenen Jahren feiert die Kirchengemeinde auch in 2025 wieder einen gemeinsamen Gottesdienst am Himmelfahrtstag (29.05.2025) für die Bezirke Brakel, Marienmünster-Nieheim und Steinheim auf Gut Holzhausen. Bei entsprechendem Wetter feiern wir den Gottesdienst draußen. Der Gottesdienst beginnt um 11.00 Uhr. Sie sind alle ganz herzlich zu diesem besonderen Gottesdienst eingeladen!

Regionalgottesdienst am Pfingstmontag



Am Pfingstmontag, den 9. Juni um 10 Uhr feiern wir in unserer Region (Emmer-Nethe und Altenbeken und Bad Driburg) einen gemeinsamen Gottesdienst in der Abtei-Kirche in Marienmünster. An der Orgel spielt Max Jenkins. Nach dem Gottesdienst wird der junge Kirchenmusiker aus Brakel eine kleine Orgel-Matinee spielen. Wir freuen uns auf die Atmosphäre der Abtei und die besondere Musik.

Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglich-

keit, die Gastronomie des Hotels Klosterkrug zu nutzen. Wenn Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch machen möchten, bitten wir Sie freundlich, sich bis zum 02. Juni 2025 unter der Telefonnummer des Gemeindebüros (05272/39490 oder 05274/1223) zu melden, damit wir eine entsprechende Anzahl von Plätzen im Hotel Klosterkrug reservieren können.

Gottesdienst am Pfingstmorgen auf Lothar Höhe

Am 8. Juni, Pfingstsonntag, laden wir herzlich um 8.30 Uhr zum Open Air Gottesdienst auf der Lothar Höhe ein. Wir dürfen wieder zu Gast sein mit schönem Blick auf Steinheim und die glücklichen Hühner..... Der Posaunenchor aus Brakel und Nieheim wird den Gottesdienst musikalisch begleiten. Nach dem Gottesdienst gibt es noch eine Zeit für eine Tasse Kaffee und Tee. Herzlich Einladung.



Gottesdienstregelung in den Sommerferien 2025

In den diesjährigen Sommerferien, die ja immer auch Urlaubszeit sind, gehen wir wieder auf die inzwischen bewährte Sommerferienregelung. In der Zeit vom 06. Juli bis zum 31. August feiern wir sonntags nur zwei Gottesdienste in der gesamten Gemeinde. An einem Sonntag feiern wir Gottesdienste in Brakel und Steinheim, am anderen Sonntag in Lügde und Nieheim. Am 06. Juli beginnen wir mit Brakel und Steinheim, am 13. Juli finden dann die Gottesdienste in Lügde und Nieheim statt. Ab September 2025 feiern wir dann wieder sonntäglich in allen 4 Kirchen Gottesdienste.

Konfirmationen 2025

Liste Konfirmandinnen und Konfirmanden 2025

Sonntag, 11. Mai 2025 um 9.30 Uhr in Nieheim

Silas Altmann	Simon Illgner
Lukas Meier-Johann	Aaron Meißner
Nils Schunicht	

Sonntag 11. Mai 2025 um 11.30 Uhr in Nieheim

Natalie Feller	Tim Jacob
Lian Miller	Jean Spiessens

Samstag 17. Mai 2025 um 14.00 Uhr in Brakel

Jason de Meyer	Maik Friesen
Dennis Kerbs	Maxim Kruttsch
Lena Lausberg	Mila Reuling
Daria Wasiljew	

Sonntag 18. Mai 2025 um 10.00 Uhr in Brakel

Bastian Alme	Dominik Garb
Ronja Grebe	Johanna Große-Bölting
Finn Kreklau	Lennart Peters
Charlotte Ziegler	

Samstag 17. Mai 2025 um 14.00 Uhr in Lügde

Marie Blum	Finja Gensch
Jolina Chiara Hoppenstock	Nele Möhlenbrock
Emma Luisa Rüsenberg	Zoe Slomowicz

Sonntag 18. Mai 2025 um 10.00 Uhr in Lügde

Alina und Jaden Aßmann	Dominik Bark
Emily Evers	Laurin Kleine
Sophia Ohms	Shilo-Marie Peter

Samstag 24. Mai 2025 um 14.00 Uhr in Steinheim

Leandra Bargsten	Lasse Brinkmann
Cornelius Clamors	Louis Kopie
Evelyn Lemmer	Mirko Volgmann
Maximilian Walde	

Sonntag 25. Mai 2025 um 10.00 Uhr in Steinheim

Julia Fiene	Hannes Lehmann
Noah Lohöfer	Lennox Perschbacher
Maja Justus	Hanna Heinrich
Ina Strauch	Luke Perschbacher

Konfi vorbei – was nun?

Herzlichen Glückwunsch zur Konfirmation! Ab nun darfst du die Leitung der Gemeinde (das Presbyterium) wählen, Andachten leiten, Pate/Patin werden und im Notfall sogar einen Menschen taufen. Das bedeutet: Du übernimmst nicht nur religiöse Verantwortung für dein eigenes Leben, sondern kannst auch aktiv an der Gestaltung des kirchlichen Lebens teilnehmen.

Wie? Werde Teamer! Teamer sind Jugendliche, die besonders in Kinder- und Jugendgruppen unterstützend tätig sind. Sie übernehmen in vielen Fällen eine Vorbildfunktion für die jüngeren Teilnehmer und helfen dabei, die Gruppendynamik positiv zu gestalten. Unsere Teamer treffen sich nach Absprache und fahren einmal im Jahr mit zum Konficamp. Das nächste Teamertreffen ist am 4.-6.7.2025 auf dem Zionsberg in Scherfede. Nähere Informationen bei Angelina Matt oder Pfarrer Holger Nolte-Guenther.

Um Teamer zu werden, gibt es über das Jahr verteilt freiwillige Schulungen, in denen man lernt, wie man mit Gruppen arbeitet, Verantwortung übernimmt und selbst eine gute Führungskraft wird. Die nächsten Juleica Schulungen sind: 27.-29.6.2025 und 24.-26.8.2025 in Nieheim-Himmighausen. Anmeldung über die Jünger Paderborn-App. Es ist eine großartige Möglichkeit, eigene Stärken zu entdecken und aktiv zum Leben der Gemeinde beizutragen. Wir freuen uns, dich wiederzusehen!!



Veranstaltungen

Zurück zu den Wurzeln:

Kirchentag 2025 in Hannover!

Kirchentag ist einmalig: ein buntes Glaubens-, Kultur- und Musikfestival, eine Plattform für kritische Debatten, ein einzigartiger Anlass, um Gemeinschaft zu erleben!

1949 wurde der Kirchentag in Hannover gegründet. Nach 1967, 1983 und 2005 kehrt er vom 30. April bis 4. Mai 2025 bereits zum fünften Mal zurück in die niedersächsische Landeshauptstadt – mit vielen tausend Besuchenden, fünf Tagen Musik- und Kulturveranstaltungen, Podiumsdiskussionen, Workshops und vieles mehr an Programm. Und vielleicht ja auch mit Ihnen und Euch?

Am Samstag, den 3. Mai wollen wir für einen Tag zum Kirchentag fahren. Wir starten in Steinheim mit der S-Bahn und nehmen aus Lügde auch Interessenten mit. Der Weg führt uns dann zum Messegelände. Auf dem ist dann auch das Zentrum Jugend zu finden. Dort steht auch der Dome aus der Jugendarbeit unseres Kirchenkreises. Auf dem Gelände ist aber auch der Markt der Möglichkeiten zu finden. Dort stellen sich viele Initiativen und Werke und Aktionsgruppen vor aus den verschiedensten Bereichen von Kirche und Gemeinden, aber auch aus weiteren Gruppen von gesellschaftlichen Engagements. Gute Informationen über die Themen und Angebote findet man im Internet unter „kirchentag.de“ oder in der Handy App „Kirchentag“.

Das Tagesticket kostet für Erwachsene 49 €, ermäßigt 29 €.

Die Fahrtkosten (S-Bahn) kommen noch dazu. Möglicherweise werden wir einen Gruppenfahrtschein nutzen können.

Zur Planung der gemeinsamen Fahrt bitten wir unbedingt um Anmeldung im Gemeindebüro Steinheim oder bei Pfarrer Nolte-Guenther.



kirchentag.de



Deutscher Evangelischer
Kirchentag Hannover
30. April – 4. Mai 2025

Konzert mit Lesung Aeham Ahmad:

„Und die Vögel werden singen“



Am 6. Mai um 19 Uhr ist Aeham Ahmad bei uns in der Evangelischen Kirche in Steinheim zu Gast. Als palästinensischer Flüchtling lebte er in Syrien und ist bekanntgeworden als der Pianist aus den Trümmern von Damaskus

2014 spielt er in Damaskus auf seinem Klavier inmitten der Trümmer im Flüchtlingsviertel Yarmuk, als seit Monaten die Menschen dort hungern. Er will das nicht hinnehmen, schiebt sein Klavier hinaus in die Ruinen und singt

für die Nachbarn, besonders die Kinder.

Und das Wunder geschieht: Die Welt hört zu.

Über Youtube Videos wird er bekannt und 2015 muss er dann vor dem sog. Islamischen Staat (IS) fliehen, dessen Leute sein Klavier angezündet haben. Aeham Ahmad lebt in Warburg mit seiner Familie. Er macht durch Konzerte, Workshops und durch Lesungen aus seinem Buch „Und die Vögel werden singen“ auf Syrien, das Schicksal der Menschen und der Sehnsucht nach Frieden und Gerechtigkeit aufmerksam. Seit seinem fünften Lebensjahr spielt er Klavier, sein Vater ist Instrumentenbauer. Er studiert Musik und Pädagogik an der Universität in Homs bis zu seiner Flucht.

Wir freuen uns auf ein tolles und bewegendes Konzert Herr Hans-Georg Hunstig, Paderborn, kennt den Pianisten gut und liest zwischen durch aus dessen bewegendem Buch.

Der Eintritt ist frei. Spenden sind herzlich willkommen.

Gemeinde FEST

Leckeres
vom Grill,
Kaffee und
Kuchen

Stein-
heim

Lügde

Marien-
münster-
lieheim

Brakel

Beginn:
11 Uhr
Familien-
gottes-
dienst

dome des
Kirchenkreises,
Angebot für
Jugendliche

Gut, dass
wir einander
haben

15. Juni
Rund um die
Auferstehungs-
kirche Brakel
Bahnhof-
straße
28



Christi Himmelfahrt in Falkenhagen

Am 29. Mai um 10.00 Uhr feiert der Bezirk Lügde wieder Christi Himmelfahrt mit einem gemeinsamen Gottesdienst mit der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Elbrinxen-Falkenhagen und der Ev. Gemeinde Schieder-Schwalenberg. Diese gute Tradition wird in Falkenhagen in der Klosterkirche fortgeführt. Bei gutem Wetter auf den Kirchplatz. Nach dem Gottesdienst, der von Bläsern aus Elbrinxen und Lügde begleitet wird, wird beim Kaffeetrinken Gelegenheit zum Austausch sein. Herzliche Einladung.



Taufgottesdienste am Emmer-Strand

Wieder laden wir herzlich ein zu Taufgottesdiensten am Strand der Emmer im Emmer-Auenpark. Beginn am 1. Juni um 10:30 und um 11:30. Vereinigte Posaunenchor aus Lügde und Elbrinxen sind wieder dabei. Da schon zahlreiche Anmeldungen für die beiden Gottesdienste vorliegen, melden sich Interessierte schnell im Pfarramt Telefon 05281 7252. Wie üblich können Kinder, Jugendliche und Erwachsene getauft werden.



Gottesdienst für KITA-Kinder

„Wir machen Kirche bunt“- mit diesem Motto sind wieder Kinder im KITA-Alter und ihre Familien eingeladen in die St. Johannis-Kirche, um eine biblische Geschichte zu hören, zu singen und zu beten und zu gestalten. Beginn ist am Donnerstag, den 22. Mai um 16.00 Uhr. Herzlich willkommen.

Weltgebetstagsgottesdienst von den Cookinseln

„Ich danke dir, dass ich wunderbar gemacht bin“. Der Psalm 139 stand in dem Gottesdienst im Dialog mit den Lebenserfahrungen der Frauen auf den Cookinseln. In der Musik und in der Dekoration war etwas von dem exotischen Leben auf den Inseln zu spüren. Die Lebensrealitäten der Frauen aber machten auch sehr nachdenklich. Tee, leckeres Gebäck und Kuchen gab es dann im Anschluss direkt auf die Hand. Vielen Dank für alle Vorbereitungen.



Denn also hat Gott die Welt geliebt,

dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben, Joh 3,16.



Gemeinsam auf dem Weg nach Ostern

Die „Stille Woche“

- in der Evangelischen Kirche in Steinheim!



17.4., Gründonnerstag, 19:00 Uhr
Erinnerung zur Einsetzung und Feier
des Heiligen Abendmahls

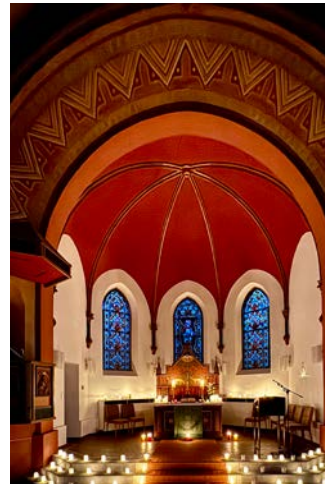
18.4., Karfreitag, 11:00 Uhr
Kreuzigung, Ehrentag Jesu Christi

20.4., Osterfrühgottesdienst 5:30 Uhr !
Triumphale Auferstehung

Wir feiern den Frühgottesdienst
am Lagerfeuer auf dem Kirchhof
mit Einzug in die dunkle Kirche und
anschließendem Osterfrühstück
im Gemeindesaal,

herzliche Einladung,
Ihr Pfarrer Jung

„Gottesdienst im Lichtermeer“ - ein Rückblick



Unter dem Motto „Zünde ein Licht an in der Dunkelheit“ fand am 9. Februar um 17:00 Uhr der Gottesdienst im Lichtermeer in der evangelischen Kirche Steinheim statt. Die Idee dahinter war, in der noch dunklen Jahreszeit etwas Helligkeit und Hoffnung aufkommen zu lassen. Die zahlreichen Kirchgänger konnten an diesem Sonntagabend einen stimmungsvollen und ruhigen Gottesdienst bei Pianoklängen feiern, in dem im Verlauf des Abends die Dämmerung einzog, mit der das Lichtermeer der Kirche intensiv zu strahlen begann. Statt einer Predigt konnten die Besucher auch zwei ganz persönliche Ansprachen von Gemeindemitgliedern hören, wie ihnen selbst einmal ein Licht geschenkt wurde. „Man möchte am liebsten sitzen bleiben und noch ein wenig den Piano-Klängen lauschen“ war die Reaktion einer Besucherin nach dem Gottesdienst. „Das Konzept mit den vielen Lichtern und Kerzen bringt ein ganz tolles und stimmungsvolles Ambiente in die Kirche. Auch die Uhrzeit passt für uns als Familie in den Tagesablauf sehr gut rein, um einen Gottesdienst besuchen zu können“ so die ebenfalls positive Reaktion einer anderen Besucherin. Wir sind sehr dankbar dafür, dass der Gottesdienst im Lichtermeer so wunderbar aufgenommen wurde, wir so viele Menschen begrüßen durften und positive Glaubenserlebnisse vermitteln konnten. Daher wollen wir dieses ansprechende Gottesdienstformat sehr gerne behalten und planen auch eine Wiederholung.

Sven Fischer



Karneval für alle Generationen und Konfessionen



Beim Karneval ‚Aller Generationen und Konfessionen‘ ging es wieder einmal mehr hoch her mit einem kunterbunten Programm, das von Gaby Valentin und Sandra Brökel mit Charme und Witz moderiert wurde. Bei bester Laune empfing das närrische Publikum mit einem MAN TEOU die diesjährige Tagesprinzessin Evelyn. Was ist aber eine Prinzessin ohne Prinz und Ehrentanz? Prinz Alexander war sofort zur Stelle und mit großem Elan und Freude schwebte das Paar über die Tanzfläche. Auch das Kinderprinzenpaar Hannes und Stine begeisterte das Publikum mit ihrer Rede. Viel zu schnell ging dieser Nachmittag mit tollen Tanzdarbietungen der Sternschnuppen, Prinzensterne und des Solomariechens sowie mit den Sketchen der legendären Kump(el)stilzchen vorbei. Die Lachmuskeln wurden wieder stark strapaziert, und eines ist sicher: Diese Veranstaltung lässt die Augen und Herzen aller Gäste erstrahlen. Unter dem närrischen Publikum konnte neben Pfarrer Holger Nolthe-Guenther auch Pfarrerin Kira Weweler mit Familie begrüßt werden.

Rolf Hellweg



Emmertaufe im Emmerauenpark geplant

Wir planen für Ende August / Anfang September in diesem Jahr wieder eine Emmertaufe. Wegen der besseren Erreichbarkeit wollen wir dieses außergewöhnliche Taufest im Emmerauenpark an der Furt zum Wiechersweg veranstalten. Auskünfte erteilt Pfr. Holger Nolthe-Guenther. Anmeldungen im Gemeindebüro.



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die
**Ev. Christus-Kirchengemeinde
Emmer-Nethe, Bezirk Steinheim**

vom 22. April bis 25. April 2025

Abgabestelle:

**Ev. Gemeindezentrum
"Laden"**

**Bahnhofstraße 8
32839 Steinheim**

jeweils von 8.00 - 18.00 Uhr

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

■ Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen. Rückfragen hierzu an Fr. Wuttke Tel. 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

Neues aus unserer Kindertagesstätte Was es bedeutet, Kind zu sein

„Es ist nicht leicht, Kind zu sein. Es ist schwer, ungeheuer schwer. Was bedeutet es, Kind zu sein? Es bedeutet, dass man ins Bett gehen muss, aufstehen, sich anziehen, essen, Zähne und Nase putzen muss, wenn es den Großen passt, nicht wenn man es möchte. Es bedeutet ferner, dass man, ohne zu klagen, die ganz persönlichen Ansichten eines x-beliebigen Erwachsenen über sein Aussehen, seinen Gesundheitszustand, seine Kleidungsstücke und Zukunftsaussichten anhören muss. Ich habe mich oft gefragt, was passieren würde, wenn man anfinke, die Großen in dieser Art zu behandeln.“ Dieses Zitat von Astrid Lindgren (1907-2002) regt zum Nachdenken an und zeigt, wie weit sie ihrer Zeit voraus war, allein wenn wir an Pipi Langstrumpf und ihr selbstbestimmtes Leben zurück denken. Partizipation, das Erleben der aktiven Teilhabe und Mitgestaltung, versetzt Kinder in die Lage, Eigenverantwortung zu übernehmen und sich als wichtigen Teil der Gemeinschaft zu erfahren. Kinder sind die Experten ihres eigenen Lebens und haben das Recht, ihre Bedürfnisse zu äußern und Einfluss auf die Gestaltung ihrer Umgebung zu nehmen.

Wir sehen Partizipation als grundlegendes päd. Prinzip und als gelebte Kultur, die sich durch den Alltag unserer gesamten Kindertageseinrichtung zieht. Partizipation ist in unserem Qualitätsmanagement niedergeschrieben und fest verankert. Demokratisches Handeln und Zusammenleben im KiTa-Alltag wird für die Kinder erfahrbar und gelebt. Diese wertvollen Einblicke in unsere päd. Arbeit haben die Mitglieder des KSV und der Superintendent Herr Neuhoﬀ sowie die Geschäftsführerin und die Fachberatung gewinnen können, als sie uns in jüngster Vergangenheit zu einer Querschnittvisitation in unserer Einrichtung besuchten.



Kinder-Bibel-Tage in Steinheim

Wenn Sie oder ihr Freude daran habt, Kindern im Alter von 5-12 Jahren etwas über die großen Taten Gottes zu erzählen, mit ihnen zu beten, zu singen, zu spielen und Kreatives zu gestalten, dann wären Sie oder ihr in diesem Kreis genau richtig. Verstärkung können wir noch dringend gebrauchen und freuen uns sehr, Sie oder Dich begrüßen zu können. Wir planen diese Tage grundsätzlich wie folgt:

Nach einem Kindergottesdienst mit einer biblischen Geschichte in der evangelischen Kirche in Steinheim gibt's einen kleinen Imbiss im Gemeindehaus. Dem folgen Spiele und Kreatives, bevor wir wieder in der Kirche ankommen, um den KiBiTag mit dem Segen fröhlich abzuschließen.

Der KiBiTag wird grundsätzlich an einem Samstag, einmal im Monat, von 10:00-12:00 Uhr stattfinden.

Zum Start haben die Kinder bereits persönlich Post von uns bekommen.

Der nächste **Kinderbibeltag** findet unter dem Thema: **„Jesu Weg ans Kreuz“** am **Samstag, den 12.4.2025, 10:00-12:00 Uhr**, in der evangelischen Kirche Steinheim und im angrenzenden Gemeindehaus statt. Zum Helferkreis dazu treffen wir uns am **Montag, den 7.4.25, um 19:00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus**.

Gabriele Freifrau von der Borch verstorben

Am 12. Februar ist aus der ehemaligen evangelischen Kirchengemeinde Marienmünster-Nieheim (heute ein Teil der Christus-Kirchengemeinde Emmer-Nethe) nach einem langen und erfüllten Leben im Alter von 96 Jahren Gabriele Freifrau von der Borch gestorben. Viele Jahre brachte sie sich mit großer Treue in verschiedenen Bereichen der Kirchengemeinde, aber auch darüber hinaus, ein: Dem Presbyterium, dem Leitungsgremium der Kirchengemeinde Marienmünster-Nieheim, gehörte sie über 30 Jahre an. 21 Jahre war sie zudem Mitglied der Kreissynode, dem „Parlament“ des evangelischen Kirchenkreises, und mehrere Jahre engagierte sie sich auch in der Leitung dieses Gremiums (Kreissynodalvorstand). Etliche Jahre vertrat sie den Kirchenkreis Paderborn in der Landessynode der Evangelischen Kirche von Westfalen.

Zusammen mit Ingrid Overath, der Frau des damaligen Pfarrers, leitete sie über viele Jahre den Frauenkreis der Kirchengemeinde. Auch für sozial schwache Familien hatte Gabriele Freifrau von der Borch ein Herz und setzte sich deshalb in einem eigenen Kreis für sie ein. Unermüdlich engagierte sie sich auf verschiedenen Ebenen für die evangelische Kirche. So wollte sie das Leben, was sie glaubte, nämlich dass Gott sich allen Menschen in Liebe zuwendet. Und so schätzten nicht nur Menschen aus ihrer Kirchengemeinde ihre Zugewandtheit, ihre Freundlichkeit und ihre Geradlinigkeit. Gabriele Freifrau von der Borch starb im Vertrauen auf Jesus Christus, der sie auch im Tod nicht allein lässt. Deshalb wurde auf ihren Wunsch an ihrem Grab „Christ ist erstanden“ gesungen. Die evangelischen Christen in Nieheim und Umgebung bleiben mit Gabriele Freifrau von der Borch in dankbarer Erinnerung und mit ihrer Familie im Gebet verbunden.

Ein herzliches Dankeschön für folgende **Spenden:**

10,- / 140,- / 70,- / 40,- Euro

für allgemeine Gemeindegarbeit

Die Spende am Weltgebetstag betrug 265,- Euro.

Auch dafür herzlichen Dank.



Herzliche Einladung für Ostersonntag

Am Sonntag, den 20. April, um 11.00 Uhr feiern wir gemeinsam einen fröhlichen Familiengottesdienst unter dem Motto: „Er ist wahrhaftig auferstanden!“ Mit dabei ist auch die Handpuppe Paul, die sich auf Spurensuche begibt, um herauszufinden, was es mit der Auferstehung auf sich hat. Im Anschluss wartet eine besondere Überraschung auf die Kinder: eine Ostereiersuche rund um die Kirche!

Jannette Weber

Grillfest für alle Ehrenamtlichen!

Wir laden euch / Sie herzlich zum Grillen ein!

- Wann? 22. Mai 2025, 18:00 Uhr
- Wo? Gemeindehaus Nieheim

Wir wollen zusammen essen, reden und Spaß haben. Egal, wo Du/Sie helfen, sich engagieren – kommt/ kommen Sie vorbei!

Wir freuen uns auf alle! Der Bezirksausschuss und das Grillteam



Herzliche Einladung zum nächsten EAG!

Am 25. Mai um 18.00 Uhr laden wir euch herzlich in die Kreuzkirche in Nieheim zum nächsten EAG ein. Dieses Mal erwartet euch ein ganz besonderer Gottesdienst – ein echtes Überraschungs-Event!

Soviel sei schon verraten: Die Predigt hält Kira Weweler. Doch was genau euch erwartet, bleibt noch geheim!

Im Anschluss wollen wir den Abend in gemütlicher Runde ausklingen lassen – und natürlich wird gegrillt! Kommt vorbei, bringt Freunde mit und freut euch auf einen besonderen Abend. Wir freuen uns auf euch!

Jannette Weber

Ein Jubiläum voller Herzlichkeit und Engagement



Es gibt Momente, die uns innehalten und uns erinnern lassen ... 25 Jahre – ein Vierteljahrhundert. Jeder von uns hat in dieser Zeit Höhen und Tiefen erlebt, Herausforderungen gemeistert und sowohl die Technik als auch wir haben uns kontinuierlich weiterentwickelt. Was geblieben ist

-wenn vielleicht auch in kleinerer Runde - das ist der Zusammenhalt der Gemeindeglieder. Ich bin ziemlich neu im Bezirksausschuss (BZA) und dies war die erste große Feier, die ich mitgestaltet habe. Nie hätte ich gedacht, dass so viel Planung erforderlich ist: Im Gemeindebrief Dezember-Januar 2024/2025 wurde auf das silberne Ordinationsjubiläum von Pfarrer Volker Walle hingewiesen und auch separate Einladungen wurden verschickt. Ursprünglich sind wir von 80 Personen ausgegangen, die mitfeiern. Da es im Januar noch ziemlich kühl sein kann, war klar, dass wir Räumlichkeiten benötigen. Wir entschieden uns für das Gemeindehaus. Das kennt jeder, es ist gemütlich und man kann sich dort wohl fühlen. Ebenfalls im Dezember trafen sich Mitglieder des BZA zu einer geheimen Planungsrunde. BZA- und Chormitglied Sieglinde Franke übernahm die Koordination. Die Einladungen wurden vom Gemeindebüro verschickt. Es war nie eine Frage, dass sich Dennis Pape um den musikalischen Part kümmert. Gerhard Broer erklärte sich als stellvertretender Presbyteriums vorsitzender bereit ein paar Worte zu sagen. Jakob Harder kümmerte sich um die Kirche. Dass alle, die vorbereiten, auch nachher aufräumen, war selbstverständlich. Blieben nur noch die Verpflegung und das Geschenk. Was schenkt man einem Pfarrer zum silbernen Ordinationsjubiläum? Zum Glück hatten wir Sonja Walle als Verbündete. Somit konnten wir nicht nur einen Gutschein verschenken, sondern direkt „echte“ Herbert Grönemeyer Konzertkarten - mit einem richtigen Datum. Ebenso die Erinnerungsfotos wurden mit ihrer Hilfe ausgegraben und Gerhard Broer schrieb: „Letzte Woche habe ich mich auch heimlich mit Sonja Walle getroffen. Sie brachte Bilder von der Ordination vor 25 Jahren mit. Diese habe ich gestern eingescannt. Wenn Ihr damit einverstanden seid, werde ich ein Fotobuch erstellen, das wir ihm ebenfalls schenken und im Gottesdienst überreichen können.“ Nach langer Überlegung ist daraus die Fotowand im Gemeindehaus geworden. Beim Aufhängen der Bilder haben wir viel gelacht und gestaunt. Und zu guter Letzt gab es natürlich einen Blumenstrauß. Tada - Geschenke fertig. Doch wir hatten die Rechnung ohne die Konfis und Katechumenen gemacht. An einem klirrend kalten, aber sonnigen Wintertag stand Nadine Holzhauer-Broer überraschend vor unserer Haustür und verteilte Zettel mit der Bitte an die Jugendlichen einen DIN A4 Zettel mit Foto, Wünschen und was einem sonst so zu Pfarrer Walle einfällt zu gestalten und diesen dezent beim nächsten Konfi-Treffen abzugeben. Gemeinsam mit Jannette Weber (Betreuung der Konfigruppen in Nieheim) hatten sie sich diese Überraschung ausgedacht. Toll!

Nach einem erneuten Vorgespräch ging es dann plötzlich ganz zackig. In der Woche des Jubiläums kümmerte sich Jakob Harder um die Vorbereitung der Räume. Tische, Stühle mussten gestellt werden. Statt der 80 erwarteten waren 120 Personen angemeldet. Einen Großeinkauf startete die Gemeindegemeinschaft Evelyn Schöning mit Sieglinde Franke bereits irgendwann in der Woche. So hatten wir Material, um am Samstagvormittag die blanken Tische mit viel Liebe zu dekorieren. Am nächsten Morgen wurden dann gefühlte 1000 Schnittchen mit wahnsinnig viel Mühe, Charme und guter Laune von den „Frühstücksfrauen“ Lydia Harder, Helene Klassen, Frieda Gräfenstein, Elisabeth Dohmeier sowie von Evelyn und mir geschmiert und dekoriert. Danke Frieda für die Kreativität ... die Erinnerungen werden für immer bleiben *lach.

An glutenfreies Essen dachte Nadine Holzhauer-Broer. Um Kaffee, Kuchen, Getränke wirbelten Dorothee Heuermann und Jakob Harder mit der noch geschwind dazu geeilten Ute Hoermann herum. Ich weiß nicht genau, wie, aber alles fand seinen Platz, kurz bevor es zum Gottesdienst ging. Dieser startete mit einem Posaunenvorspiel und dem Einzug von Presbytern der ev. Kirchengemeinde Emmer-Nethe, Msgr. Andreas Kurte, den anderen zwei Pfarrern (Holger Nolte-Guenther und Ralf Jung) unserer Kirchengemeinde, der Hauptperson Jubilar Volker Walle sowie dem Superintendenten Volker Neuhoof. Durch die abwechslungsreichen musikalischen Beiträge (Instrumental, Gemeinde, Chor, Solosang von Leonore von Falkenhausen) und die unterschiedlichen Redner war der Jubiläumsgottesdienst sehr kurzweilig, zum Teil traurig, zeitweise auch lustig - und man spürte, dass alle mit dem Herzen dabei waren. Während die Brakeler Schützen beeindruckende Standhaftigkeit bewiesen, hatten sowohl der Brakeler Bürgermeister Hermann Temme, Msgr. Andreas Kurte mit Frau ... Rita Mertens als auch Holger Nolte-Guenther und Gerhard Broer Grußworte parat. Ein absolutes Highlight für mich war der Beitrag der Kinder von Pfarrer Walle. Sie sprachen über ihr Leben als Töchter eines Pfarrers. Das letzte Wort hatte sein Schwiegervater. Das war sehr schön und berührend! Zum Sektempfang ging es abschließend in das Gemeindehaus. Hier wurde gefeiert, getrunken, gegessen und gelacht. Später am Abend wurde gemeinsam eingepackt und Hand-in-Hand aufgeräumt. Für mich war es eine ganz neue, großartige Erfahrung. Und auch unser Pfarrer sah glücklich aus :-D Auf die nächsten 25!

A. Alme

„Brakel Radau“ in der Kita „Zum Guten Hirten“

Am Freitag, den 28.02.25 feierten wir in unserer Einrichtung mit unseren Kindern Karneval. Dafür schmückten wir unsere Gruppenräume und planten dem Motto entsprechend. Der besondere Tag stand unter dem Thema „Unsere Welt ist bunt, wir haben Konfetti im Herzen“. So hatten die Kinder freie Kostümwahl und wir durften Prinzessinnen, Superhelden, Tiere, Matrosen, Heidi, Gruffelo, Schneemann und Co. begrüßen.

Ein besonderer Dank gilt unseren engagierten Eltern, die uns mit einem reichhaltigen Buffet versorgt haben, das sich die Kinder schmecken ließen. Mit Kinderdisco, Tattoos, Dosenwerfen und Kinderschminken war für jeden etwas dabei. So verlief der Vormittag wie im Fluge und alle hatten ihren Spaß.

Mit einem dreifachen „Brakel Radau“ besuchten uns das diesjährige Karnevalsprinzenpaar, die Paginnen und einige Mitglieder des Vorstands. Das war ein besonderer Höhepunkt für unsere Kinder und sorgte für noch mehr Karnevalsstimmung beim gemeinsamen Abschluss mit Gesang und Spiel.

Der Karnevalsverein verlieh zwei Mitarbeiterinnen von uns einen Orden und die Kinder wurden mit reichlich Süßigkeiten beschenkt. Mit dem anschließenden Mittagessen klang unsere bunte Karnevalsfeier an diesem Tag aus, aber die Kinder konnten am Rosenmontag noch einmal verkleidet in die Einrichtung kommen.



Weltgebetstag in Brakel

Im Februar versammelten sich 12 Frauen im Ev. Gemeindehaus, um zusammen zu kochen und zu essen. Anlass war der Weltgebetstag, der in jedem Jahr am 1. Freitag im März rund um die Welt gefeiert wird. In diesem Jahr haben die Frauen der Cookinseln ihr Anliegen geschildert und vor Gott gebracht.



Fleißig wurde geschnippelt, diskutiert, probiert, beraten und es dampfte zeitweise nicht nur die Töpfe. Das Ergebnis konnte sich sehen (und schmecken) lassen: Fingerfood mit Forellenfilet, Möhrensuppe, Kichererbseneintopf, fruchtiger Joghurt-Nachtschicht und zum Abschluss Kaffee und Ananaskuchen. Sieben „Gastesser(innen)“ waren ebenso begeistert wie die Köchinnen.

Am 7. März trafen sich ev. und kath. Frauen und Männer zum Weltgebetstag in Brakel. Im Ev. Gemeindehaus begann der Nachmittag mit einem Kaffeetrinken. Sonja Walle stellte die Cookinseln mit Bildern und Informationen vor. So lernten die Teilnehmenden die Schönheit des Landes und seine Bewohner, aber auch deren Probleme ein wenig kennen. Anschließend wurde in der Ev. Auferstehungskirche ein ökumenischer Gottesdienst gefeiert mit der Gebetsordnung, die die Frauen der Cookinseln erstellt haben. Herzlichen Dank an alle, die diesen Nachmittag mitgestaltet haben.

Für mich persönlich ist dieser Gottesdienst am Weltgebetstag immer etwas ganz Besonderes. Die Vorstellung, dass an diesem Tag auf der ganzen Welt Frauen aus derselben Gebetsordnung singen und beten, beeindruckt mich jedes Jahr auf's Neue.

Elisabeth Dohmeier

Herzliche Einladung

Am Samstag, den 5. April präsentiert das Ensemble „Da Capo“ Blockflötenwerke aus verschiedenen Jahrhunderten um 19:00 Uhr in der Ev. Auferstehungskirche. Diese werden abwechslungsreich dargeboten auf allen Vertretern der Blockflötenfamilie von Sopranino bis Subbass. Das Konzert wird am nächsten Tag auch noch einmal in der evangelischen Kirche in Schloss Neuhaus um 16:00 zu hören sein.

Hinter dem Namen „Da Capo“ stehen 5 Musikerinnen aus dem Raum Brakel,



die die Liebe zum Instrument Blockflöte zusammenbrachte und die sich seit vielen Jahren ein großes Repertoire an Blockflötenwerken erarbeitet haben.

Unter dem Titel „Flötenklänge von Chaconne bis Cakewalk“ bleiben sie ihrem Motto treu, die Klangvielfalt der Blockflötenfamilie in klassischen sowie folkloristischen Kompositionen zu zeigen.

In Schloss Neuhaus kennt man die Gruppe seit einigen Jahren durch Auftritte in der ev. Kirchengemeinde. In diesem Jahr wird das Ensemble bei einigen Werken an der Gitarre durch Dirk Josten und am Schlagwerk durch Uli Elmskötter unterstützt. (Änderungen vorbehalten)

Der Eintritt ist frei, jedoch freut sich die Gruppe über Spenden für die Organisation „Ärzte ohne Grenzen“.

Die Jungschar im Bezirk Brakel stellt sich vor:

Herzlich Willkommen zu unserer Jungschar!

Wir sind eine kunterbunte, offene Gruppe mit Kindern von 5-12 Jahren. Im Abstand von 14 Tagen treffen wir uns freitags, außerhalb der Ferien im Ev. Gemeindehaus in der Bahnhofsstr.26 in Brakel von 15:00 bis 17:00 Uhr. Spielen, kreativ sein, quatschen, Filme gucken, Ausflüge machen und vieles mehr, sind Vorschläge von den Kindern selbst, die wir gerne nach Absprache erfüllen.

Ihr habt Lust, rein zu schnuppern?

Dann meldet euch bitte im Gemeindebüro. Die nächsten Termine sind: 11.04., 09.05., 23.05., 06.06. und 04.07.

Wir freuen uns auf euch!! Bianca Gochel, Nadine Holzhauer – Broer und alle Jungscharkinder



Ökumenischer Kinderbibeltag

Herzliche Einladung an alle Grundschulkinder!!!

Am 05.April 2025 findet ein Ökumenischer Kinderbibeltag statt.

Uhrzeit: 10:00- 17:00

Ort: Katholisches Pfarrzentrum, Klosterstr. 9 in Brakel

Thema: Das Vierfarbenland - Toleranz- gegen Vorurteile

Es gibt auch ein leckeres Mittagessen.

Save The Date!

Ständchen vor dem Gemeindehaus Schützenfest 2025

Anlässlich des Schützenfestes vom 26.-29.06.2025 wird von der Stadtkapelle traditionell an der Ev. Auferstehungskirche ein Ständchen gespielt. Alle sind herzlich eingeladen am 26.6. dazu zu kommen und die Musik zu genießen. Es werden auch Kaltgetränke gereicht. Die genaue Uhrzeit wird leider erst kurzfristig bekannt gegeben und kann im Gemeindebüro erfragt werden.

Begrüßungsgottesdienst für Neuhinzugezogene

Am Sonntag den 06.07.2025 findet erstmalig ein Begrüßungsgottesdienst besonders für die Gemeindemitglieder statt, die in der letzten Zeit neu in den Bezirk Brakel gezogen sind.

Herzliche Einladung dazu...natürlich auch an alle anderen Gemeindemitglieder. Es werden auch Einladungen verschickt / mit dem Gemeindebrief ausgeteilt. Bitte geben sie es auch mündlich an alle Interessierten weiter. Danke.

